***Vom Evaluator frei wählbarer Titel des Berichts***

Bericht gemäß den im Beschluss #[[1]](#footnote-1) der Europäischen Kommission in der Sache SA.####### festgelegten Verpflichtungen

Datum der aktuellen Fassung

1. **Zusammenfassung** (max. 1 000 Wörter einschließlich Tabellen und Zahlen)

*Vom Evaluator zu erstellende Kurzbeschreibung (z. B. Aufzählung) der Ziele der Beihilferegelung, der für die Analyse der Regelung verwendeten Methoden, der Daten, der wichtigsten Ergebnisse und der gewonnen politischen Erkenntnisse für die Zukunft.*

1. **Angaben zur Regelung** (dieser Abschnitt geht nicht in die Wortanzahl ein)
   1. *Land:*
   2. *Nummer der Beihilferegelung: SA.######*
   3. *Art des Evaluierungsberichts: Zwischen-/Abschluss-/Zusatzbericht*
   4. *Bezeichnung der Beihilferegelung:*
   5. *Handelt es sich um*
      * *eine Regelung, die der Evaluierungspflicht nach Artikel 1 Absatz 2 Buchstabe a der Verordnung (EU) Nr. 651/2014 unterliegt?*
      * *eine bei der Kommission nach Artikel 108 Absatz 3 AEUV angemeldete Beihilferegelung?*
   6. *Zeitrahmen für die Auszahlung der Mittel von der ersten bis zur letzten Tranche:*
   7. *Gesamtbetrag der über die vollständige Laufzeit bereitgestellten öffentlichen Mittel:*
   8. *Beihilfeinstrument (z. B. direkter Zuschuss, Steuervergünstigung, Garantie)*
   9. *Zeitplan für die Berichterstattung (wann werden ggf. die nächsten Berichte vorgelegt?):*
   10. *Für die Finanzierung, Durchführung und Verwaltung der Beihilferegelung zuständige Behörden:*
   11. *Evaluator:*
   12. *Website und andere relevante Orte, an denen der vorliegende Bericht nach seiner Genehmigung veröffentlicht wird:*
2. **Zusammenfassung** (max. 3 000 Wörter einschließlich Tabellen und Zahlen)

Vom Evaluator zu erstellende Beschreibung des makroökonomischen Rahmens und aller Ex‑post-Evaluierungen, die bereits zu derselben oder sehr ähnlichen Regelungen durchgeführt wurden (auch Regelungen, die in anderen EU-Staaten oder Nicht-EU-Ländern durchgeführt wurden).

1. **Einzelheiten zur Beihilferegelung** (max. 3 000 Wörter einschließlich Tabellen und Zahlen)

*In diesem Abschnitt sind die allgemeinen und spezifischen Ziele der Beihilferegelung sowie die Gründe für ihre Einführung vom Evaluator anzugeben. Außerdem ist kurz auf den Rechtsrahmen der evaluierten Beihilferegelung sowie auf im Laufe der Zeit vorgenommene Änderungen einzugehen. Im Einzelnen sind hier (unter anderem) die Zielgruppe (mögliche Empfänger der Beihilfe), die Fördervoraussetzungen, die Auswahlkriterien, der Höchstbetrag pro Empfänger, die Beihilfeintensität, das Beihilfeinstrument und der Gesamtbetrag der für die Maßnahme bereitgestellten Mittel anzugeben.*

1. **Zusammenfassung** (max. 3 000 Wörter einschließlich Tabellen und Zahlen)

*In diesem Abschnitt sind die im vorliegenden Bericht verwendeten Datenquellen zu beschreiben, wobei klar zu unterscheiden ist zwischen den Quellen, die zur Beantwortung der Evaluierungsfragen zu i) den direkten Auswirkungen, ii) den indirekten Auswirkungen bzw. iii) zur Angemessenheit und Geeignetheit der Beihilfe herangezogen wurden. Der Evaluator sollte hier auch auf etwaige Schwierigkeiten bei der Erhebung der am besten geeigneten oder geplanten Daten sowie auf die gewählten Lösungen eingehen, wenn sich die Datenerhebung bzw. -nutzung in irgendeiner Weise von dem im entsprechenden Evaluierungsplan beschriebenen Vorgehen unterscheidet.*

1. **Evaluierungsfragen und -methoden** (max. 3 000 Wörter einschließlich Tabellen und Zahlen)

*Der Evaluator sollte hier die für die untenstehenden Analysen verwendeten Evaluierungsfragen- und -methoden darlegen, wobei klar zu unterscheiden ist zwischen den Methoden, die zur Beantwortung der Evaluierungsfragen zu i) den direkten Auswirkungen, ii) den indirekten Auswirkungen bzw. iii) zur Angemessenheit und Geeignetheit der Beihilfe verwendet wurden.* *Darüber hinaus ist vom Evaluator ggf. anzugeben, inwieweit sich die Evaluierungsfragen bzw. die angewandten Methoden von den im entsprechenden Evaluierungsplan dargelegten Fragen bzw. Methoden unterscheiden. Warum ist es zu dieser Abweichung gekommen und wie kann sich diese Änderung auf die Fähigkeit zur Evaluierung der Beihilferegelung auswirken?*

1. **Zusammenfassung** (max. 20 000 Wörter einschließlich Tabellen und Zahlen)
   1. Deskriptive Statistik: *Dieser Unterabschnitt ist den Ergebnissen des Monitorings gewidmet. Er enthält daher Informationen wie die Zahl der Beihilfeantragsteller und der tatsächlichen Beihilfeempfänger, den Betrag der bisher ausgezahlten Mittel usw., mit allen relevanten Aufschlüsselungen nach Bevölkerungsgruppen.*
   2. Kausalanalyse:*Dieser Unterabschnitt dient der Berichterstattung über die vollständigen Ergebnisse der Analyse und ist in weitere Unterabschnitte zu untergliedern nach i) den direkten Auswirkungen, ii) den indirekten Auswirkungen bzw. iii) der Angemessenheit und Geeignetheit der Beihilfe. Jeder dieser Unterabschnitte sollte in sich nach der jeweils beantworteten Evaluierungsfrage strukturiert werden.* Der Evaluator sollte erläutern, warum einige Fragen ggf. (noch) nicht beantwortet wurden.
2. **Abschließende Bemerkungen** (max. 3 000 Wörter einschließlich Tabellen und Zahlen)

*Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse, der gewonnenen Erkenntnisse und der politischen Auswirkungen.*

1. **Quellen** (dieser Abschnitt geht nicht in die Wortanzahl ein)

*In diesem Abschnitt sind sämtliche im obigen Bericht angegebenen Quellen (einschließlich Artikel, Berichte, Bücher, Websites usw.) aufzuführen.*

1. Dem Kompetenzzentrum für mikroökonomische Bewertung (CC-ME) der Gemeinsamen Forschungsstelle der Europäischen Kommission wird für seine Anmerkungen und Vorschläge gedankt. [↑](#footnote-ref-1)